

Exklusive Fachführung für VÖSI-Mitglieder:

Österreichs umschlagsstärkstes trimodales Container-Terminal im Hafen Wien Freudenu

Wien, 12.05.2026

Mit „VÖSI-Insight“ bietet der Verband Österreichischer Software Innovationen (VÖSI) seinen Mitgliedsunternehmen regelmäßig exklusive Einblicke in die IT und Digitalisierung sowie in Prozesslandschaften von Unternehmen. Diesmal hatten die Teilnehmer:innen die Möglichkeit, gemeinsam mit der Initiatorin dieser Veranstaltungsreihe und Vorstandsmitglied, Gerlinde Macho von MP2 IT-Solutions, einen einzigartigen Blick in das modernste und umschlagsstärkste trimodale Container-Terminal Österreichs zu werfen.

Wolfgang Löhr, Geschäftsführer von WienCont, nahm sich Zeit für eine umfassende und spannende Vorstellung des Unternehmens. Ergänzend dazu gab Robert Spiessmaier, Leiter IT & Prozessmanagement, fundierte Einblicke in technische Details sowie in die Digitalisierung und IT-Strategie von WienCont. Diese exklusive VÖSI Insight-Führung am 12.05.2026 bot den rund 20 Teilnehmer:innen einen kompakten und zugleich tiefgehenden Einblick in die digitale Infrastruktur sowie die operative Steuerung des Terminals – insbesondere in die hochdigitalisierten Logistikprozesse rund um das OCR-Bahngate, das OCR-Straßengate und die Leitstelle als zentrales Element der Terminallogistik.

WienCont ist als Tochterunternehmen des Hafens Wien eine der führenden Logistikkreisläufe Österreichs und verbindet die Verkehrsträger Schiene, Straße und Wasser. Neben dem Containerumschlag umfasst das Leistungsportfolio auch Leercontainerlagerung, Containerhandel sowie die Reparatur von Containern. Mit einem klaren Fokus auf Digitalisierung, Effizienz und Nachhaltigkeit leistet WienCont einen wesentlichen Beitrag zur modernen Güterlogistik. „Modernste Technologien, eine innovative Schwungdurchfahrt sowie ein hervorragendes Team ermöglichen die effiziente Abwicklung sämtlicher Container- und Trailertransporte – bei gleichzeitig maximaler Umwelt- und Ressourcenschonung“, so der Geschäftsführer Ing. Wolfgang Löhr.

Robert Spiessmaier, Abteilungsleiter IT & Prozessmanagement bei WienCont gab Einblicke in digitale Knotenpunkte. Besonders spannend sind hier die automatisierte Erfassung von Zugsbewegungen mittels optischer Zeichenerkennung und die vollautomatisierte Identifikation von LKW's, Containern und Chassis.

Die technologischen Highlights der Führung bei WienCont

OCR-Bahngate – Das System erfasst Containernummern, Waggonkennzeichnungen und Transportdaten vollautomatisch beim Ein- und Ausfahren der Züge. Hochauflösende Kameras ermöglichen eine lückenlose Dokumentation und tragen wesentlich zur Prozesssicherheit und Effizienz im Schienengüterumschlag bei.

OCR-Straßengate – Durch automatische Erkennung von Fahrzeug- und Containerdaten wird der LKW-Zutritt beschleunigt, Wartezeiten reduziert und die Sicherheit erhöht. Die Daten werden in Echtzeit mit den Auftragsinformationen abgeglichen.

Ingate & Leitstelle – Der zentrale Zugangspunkt für alle Transporte dient der Registrierung, Identitätsprüfung und digitalen Kontrolle der Ladungsdaten. Die Leitstelle bündelt Videoüberwachung, operative Zugplanung und Fahrerkommunikation – ein entscheidender Faktor für die reibungslose Terminallogistik.

Über das Veranstaltungsformat „VÖSI Insight“

Mit den regelmäßig stattfindenden VÖSI Insight-Führungen bietet der Verband seinen Mitgliedern regelmäßig exklusive Einblicke in Unternehmen und Organisationen, deren IT-, Digitalisierungs- und Prozesslandschaften. Ziel ist es, praxisnahe Erfahrungen zu vermitteln, den Wissensaustausch zu stärken und neue Impulse für die eigene Arbeit mitzunehmen. VÖSI-Vorstand Gerlinde Macho sagt: „VÖSI Insight-Führungen sind eine wertvolle Möglichkeit, interdisziplinäre Perspektiven zu gewinnen und über den eigenen Tellerrand hinauszublicken. Gerade in Zeiten von IT, Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz ist es entscheidend, unterschiedliche Branchen und deren Prozesse besser zu verstehen. Als Netzwerk von rund 50 führenden IT- und Softwareunternehmen fördert der VÖSI aktiv den Austausch zwischen seinen Mitgliedern – denn Innovation entsteht durch Dialog und Beteiligung.“

Über den VÖSI

Der Verband Österreichischer Software Innovationen (VÖSI) ist eine Interessensgemeinschaft der bedeutendsten österreichischen IT-Unternehmen. 1986 gegründet, sind rund 50 große und mittlere Software- und IT-Dienstleistungsunternehmen im VÖSI organisiert. Ohne eine gesunde Software-Industrie wäre der Wirtschaftsstandort Österreich in Gefahr zur verlängerten Werkbank innovativerer Staaten zu werden. Der VÖSI bietet eine Verankerung in der IT-Szene für alle Mitglieder. Diskussionsplattform für Branchenthemen, Networking und das zeitgerechte Erkennen von Trends und Themen sind innerhalb des VÖSI wichtige Aufgaben. www.voesi.or.at

Rückfragehinweis:

VÖSI-Generalsekretär	VÖSI-Pressesprecherin
Dr. Max Höfferer	Mag. Silke Cubert
Eschenbachgasse 11, 1010 Wien	Eschenbachgasse 11, 1010 Wien
office@voesi.or.at	silke.cubert@voesi.or.at
Tel.: 0650 4457695	Tel. 0664 5184084
www.voesi.or.at	www.voesi.or.at